

10.-12. Mai 2018







Münster/Oberursel/München 20. April 2018

Katholikentag plus: "Suche Frieden – trotz' der Gewalt!" Programm + Pressetermine der Reformgruppen zum Katholikentag Münster

"Suche Frieden – trotz' der Gewalt!" ist das zugespitzte Motto des Katholikentags plus, der parallel und ergänzend zum 101. Katholikentag "Suche Frieden" in Münster stattfindet. In diesem unabhängig von Kirchen und Politik gestalteten Programm kommen Stimmen aus Bewegungen von unten zu den aktuellen kirchen- und gesellschaftskritischen Fragen zu Wort sowie auch Persönlichkeiten wie Eugen Drewermann, die auf Katholikentagen noch immer unerwünscht sind.

Auf dem Katholikentag plus in Münster sollen besonders auch jene unbequemen Fragen gestellt werden, die oft unter den Tisch gekehrt werden: Was hat Deutschland mit den Kriegen der Welt zu tun? Wer herrscht wirklich im globalen Kapitalismus? Welchen Widerstand brauchen wir gegen die Militarisierung der Welt in Nord und Süd? Zu diesen Themen sprechen auch internationale Gäste, u.a. Juan Grabois aus Argentinien, der die Treffen der sozialen Bewegungen mit Papst Franziskus initiierte. Das umfangreiche Programm des dreitägigen Katholikentag plus finden Sie in der angehängten Übersicht aus dem Wegweiser der Zeitschrift "Publik-Forum".

Der Katholikentag plus findet seit einigen Jahren parallel zu dem vom Zentralkomitee der deutschen Katholiken und dem jeweiligen Ortsbischof als Gastgeber veranstalteten Katholikentag statt. Trägerorganisationen dieses vierten Katholikentags plus in Münster sind das Institut für Theologie und Politik (ITP), die Leserinitiative Publik-Forum (LIP) sowie die KirchenVolksBewegung Wir sind Kirche. Zum Vorbereitungskreis des Katholikentag plus gehören u.a. der Freckenhorster Kreis, das Eine Welt Forum, attac Münster und Pax Christi Münster.

Der Katholikentag plus wird in den Räumlichkeiten der evangelischen Erlöserkirchengemeinde (Kirche und Paul-Gerhardt-Haus, Friedrichstraße 10 am Servatiiplatz, nahe Hbf) zu Gast sein. Der Eintritt ist frei. Da der Katholikentag plus aber ohne Kirchen- oder Steuergelder finanziert werden muss, wird um Spenden gebeten.

Die drei Trägerorganisationen sind alle auch mit Veranstaltungen bzw. Info-Ständen im Programm des 101. Deutschen Katholikentags vertreten, die den jeweiligen Webseiten zu entnehmen sind.

Media-Advice

Pressekonferenz zur Vorstellung des Gesamtprogramms und der Trägerorganisationen Mittwoch, 9. Mai 2018 um 15 Uhr in der Erlöserkirche / Paul-Gerhardt-Haus

Pressestatement im Rahmen der Eröffnungsveranstaltung mit Prof. Dr. Eugen Drewermann Donnerstag, 10. Mai 2018 um 15:30 Uhr in der Erlöserkirche

Presse-Kontakt vor und während der Tage in Münster (z.B. für Interviewanfragen)

Wir sind Kirche: Christian Weisner, 0172-5184082, E-Mail: presse@wir-sind-Kirche.de Leserinitiative Publik-Forum: Katja Strobel, 01577-1740494, E-Mail: ks@publik-forum.de Institut für Theologie und Politik: Cordula Ackermann, 01573-6253611, E-Mail: ackermann@itpol.de

Benedikt Kern, 01577-3143559, kern@itpol.de

Webseiten (auch mit den Veranstaltungen bzw. Info-Ständen im sonstigen Katholikentagsprogramm)

Institut für Theologie und Politik Leserinitiative Publik-Forum KirchenVolksBewegung Wir sind Kirche Auch bei Facebook und Twitter finden Sie uns.

www.itpol.de www.publik-forum.de www.wir-sind-kirche.de

Katholikentag *plus* in Münster 2018

Unser Programm

	Donnerstag, 10. Mai 2018 in der Erlöserkirche, Friedrichstr. 10, Münster
13:00 Uhr	Vorstellung des Programms durch die Trägerorganisationen
13:15 - 15:30 Uhr	»Suche Frieden – trotz' der Gewalt« Eröffnungspodium mit Günther Doliwa, Wir sind Kirche, Christine Hoffmann, Pax Christi, Michael Ramminger, Institut für Theologie und Politik
16:00 - 18:00 Uhr	»Suche Frieden und gehe ihm nach. Shalom als Auftrag zu handeln« Vortrag von Eugen Drewermann
19:00 - 21:00 Uhr	Konzert mit dem Münsteraner Chor »Die Untertanen«: »Wohin?«
	Freitag, 11. Mai in der Erlöserkirche und im Paul-Gerhardt-Haus, Friedrichstr.10
9:30 - 10:15 Uhr	Gespräch mit Pierre Stutz: »Liebet eure Feinde«? Die Bergpredigt und die Treue zu den eigenen Gefühlen
10:30 - 12:30 Uhr	Die Ereignisse von 1968 und die Christ*innen Mit Fernando Torres Millán (Kolumbien), Barbara Imholz (Deutschland), Kuno Füssel (Deutschland)
14:00 - 16:00 Uhr	Religion und soziale Bewegungen Mit Kacem Gharbi (Tunesien), Nidia Arrobo Rodas (Ecuador), Juan Grabois (Argentinien), Tomás Imholz
16:15 - 18:00 Uhr	 Vorträge und Workshops Wolfgang Kessler: Wem gehört die Welt? Über die neuen globalen Machtverhältnisse im Kapitalismus Befreiende Praxis an der Uni im 21. Jahrhundert. Autonomes Seminar Theologiestudierende Franziskus und die Reform der Pastoral. Organisiert vom Arbeitskreis Pastoral am ITP »Mit Jesus auf die Barrikaden – Christ*innen in der 68er-Revolte«. Workshop mit Film-Ausschnitten Word-Shop: Zwischen Gewalt und Hoffnung. Texte über Friedensbedrohungen und Hoffnung Friedenszeugnis und Konsequenzen. Mitglieder der Catholic Worker berichten von ihren Kämpfen Stadtteilführung durch ein Stadtviertel, in dem Widerstand und die Suche nach Frieden präsent sind
19:00 - 21:00 Uhr	Kabarett mit Heribert Lehnert »Nicht große Worte machen, sie besagen so wenig« (Oscar Wilde)
	Samstag, 12. Mai in der Erlöserkirche und im Paul-Gerhardt-Haus, Friedrichstr. 10
9:30 - 10:15 Uhr	»Herr, ich habe keinen Menschen«. Über Isolation und Heilung Ein Gespräch mit Klinikseelsorgerin Fanny Dethloff zu Johannes 5, 1-18
10:30 - 12:30 Uhr	Gleiche Würde – gleiche Rechte Podium über Frauen und Homosexuelle in der katholischen Kirche. Mit Magdalene Bußmann, Norbert Lüdecke, und Johannes Brinkmann
14:00 - 16:00 Uhr	Konfliktfall Kirchenasyl Mit Christine Buchholz (DIE LINKE, angefragt), Volker Maria Hügel (GGUA, Münster), Benedikt Kern (Asyl in der Kirche NRW), N.N. (BAG Asyl in der Kirche, angefragt)
16:15 - 18:00 Uhr	 Workshops Die Zeitschrift, die für eine bessere Welt streitet: Gespräch über Publik-Forum und die Lesekreise Zeiten-Wende – Theologie und die 68er-Bewegung: Gespräch mit Zeitzeug*innen Lerne Frieden! Verlerne Krieg! Gesprächsrunde zur Militarisierung des Bildungswesens Paulo Freire – Befreiende Pädagogik: Diskussion mit Religionslehrer*innen Kirchenasyl – Solidarität muss praktisch werden: Netzwerk Kirchenasyl Münster Lateinamerika aktuell: Vertreter*innen der Kirche von unten aus Lateinamerika berichten Offenes Singen mit der Kleinen Kirche Osnabrück Solidarität über fairen Kaffee hinaus. Workshop mit der Gruppe B.A.S.T.A. aus Münster
19:00 - 21:00 Uhr	Gottesdienst zum Thema »Gerechtigkeit säen – Frieden ernten«





